



Pressemitteilung Unicef Gruppe Jena, Kindersprachbrücke Jena e.V.
Jena, 16.11.2023

**Farbe bekennen für Kinderrechte:
UNICEF-Aktion zum Internationalen Tag der Kinderrechte in Jena am 16.11.2023**

Am 20. November ist Internationaler Tag der Kinderrechte. Im Zuge der globalen UNICEF-Aktion #TurnTheWorldBlue machte die UNICEF Gruppe Jena im Rahmen des Jahrestages der UN-Kinderrechtskonvention gemeinsam mit dem Kindersprachbrücke Jena e.V. am 16.11.2023 mit einer Aktion auf die Lage der Kinderrechte und die Belange der jungen Generation aufmerksam. Die Einladung angenommen hatte Heike Taubert, Thüringer Finanzministerin, die sich über die Situation der Kinderrechte von Kindern und Jugendlichen informierte, die mehrsprachig in Jena aufwachsen. Dafür besuchte Sie einen Sprachkurs der Kindersprachbrücke in der Galileo Schule, in dem Grundschulkindern ihre Herkunftssprache Arabisch erlernen. Im Thüringer Landesprogramm „Mehrsprachigkeit ist klasse!“ unterstützt die Kindersprachbrücke seit 2021 bereits mehr als 800 Kinder und Jugendliche in 11 Sprachen beim Erlernen ihrer Herkunftssprache. Die Aktion wurde von Schüler:innen und Studierenden der Jenaer UNICEF Gruppe organisiert.

„Noch nie seit der Gründung von UNICEF war der Bedarf an Hilfe und Solidarität mit Kindern so groß wie im Jahr 2023. Kriege und Konflikte weltweit, dramatische Hungerkrisen und Überschwemmungen in Folge des Klimawandels, wachsende Armut – Kinder sind in vielen Regionen der Welt in Gefahr. Auch bei uns in Deutschland werden Kinder oft noch immer nicht ausreichend geschützt, gefördert und beteiligt“, sagt Lydia Wenzel, Leiterin der UNICEF Gruppe aus Jena: „Viele sind noch nie bewusst mit den Kinderrechten in Berührung gekommen. Mit der Beteiligung an der Aktion #TurnTheWorldBlue möchten wir vor allem diejenigen erreichen, die bisher noch nicht mit den Kinderrechten in Berührung gekommen sind. Denn: Nur durch Zusammenhalt und Solidarität lässt sich viel bewegen – für die heutige junge Generation und für die Zukunft unserer gesamten Gesellschaft.“

Neben blau beleuchteten Wahrzeichen und Gebäuden am 20.11. um 20:11 Uhr wird es deshalb um den Tag der Kinderrechte in zahlreichen Städten, wie auch in Jena, verschiedene Events und kreative Aktionen geben, um über die Kinderrechte zu informieren. Verbindendes Element ist hierbei die Farbe Blau als Symbol für die universell gültigen Rechte eines jeden Kindes. So hatten Schüler:innen und Studierende der UNICEF Gruppe Jena Heike Taubert, Thüringer Finanzministerin, eingeladen, um in diesem Jahr die Situation der Kinderrechte von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund, die mehrsprachig aufwachsen, zu ergründen. Dies wurde durch die Zusammenarbeit mit der Kindersprachbrücke ermöglicht.

- **„Ich will meine Muttersprache nicht vergessen.“**
- **„Ich will mit meiner Familie in meinem Heimatland kommunizieren können.“**
- **„Meine Muttersprache ist ein Teil meiner Persönlichkeit.“**
- **„Ich will [meine Muttersprache] richtig lesen und schreiben können.“**

„Dies sind Antworten von Schüler:innen auf die Frage, warum sie ihre Muttersprache in einem unserer Kurse lernen. Rund 20.000 Kinder und Jugendliche wachsen in Thüringen mehrsprachig auf. Bisher können nur rund 4% von ihnen im Thüringer Landesprogramm „Mehrsprachigkeit ist klasse!“ in ihrer Herkunftssprache gefördert werden. Aktuell stehen bereits 30 Kurse mit rund 360 Schüler:innen auf

unserer Warteliste.“ erläuterte Julia Schnabel, Projektleiterin, die Motivation hinter der gemeinsamen Unicef-Aktion. So konnten seit 2021 mehr als 800 Kinder und Jugendliche in 11 Sprachen im Rahmen dieses Programms gefördert werden, die Weiterfinanzierung sowie der Ausbau des Angebots seien aber noch nicht gesichert, so Julia Schnabel.

Wolfgang Volkmer, Vorstandsvorsitzender der Kindersprachbrücke, betonte in seinem Grußwort: „Kinder haben das Recht darauf, dass ihre kulturelle Identität, ihre Werte und ihre Sprache geachtet werden. Dies ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit und dieses Recht ist auch in der UN-Kinderrechtskonvention verankert.“

Genau dazu sowie zu weiteren Kinderrechten kamen Vertreter:innen des Jungen Engagements der UNICEF Jena Gruppe, die Kinder der Galileo-Schule und die Kindersprachbrücke mit Heike Taubert, die nicht nur Finanzministerin, sondern auch Komiteemitglied von UNICEF Deutschland ist, ins Gespräch. Am Ende des Austauschs wurden blaue Hände, die auf den Tag der Kinderrechte aufmerksam machen sollen auf einem Banner festgehalten und an Heike Taubert übergeben.

Pressekontakte:

Pressekontakt: UNICEF Deutschland, Katharina Kesper, Pressereferentin, 0221/93650-315, presse@unicef.de

Pressekontakt Jena: Lydia Wenzel, UNICEF AG Leitung, 0176 20119183, info@jena.unicef.de

Pressekontakt Kindersprachbrücke Jena e.V.: Ramona Scheiding, Referentin, 03641/420 269-409 (auch mobil), ramona.scheiding@kindersprachbruecke.de

Bildunterschriften/Bildrecht